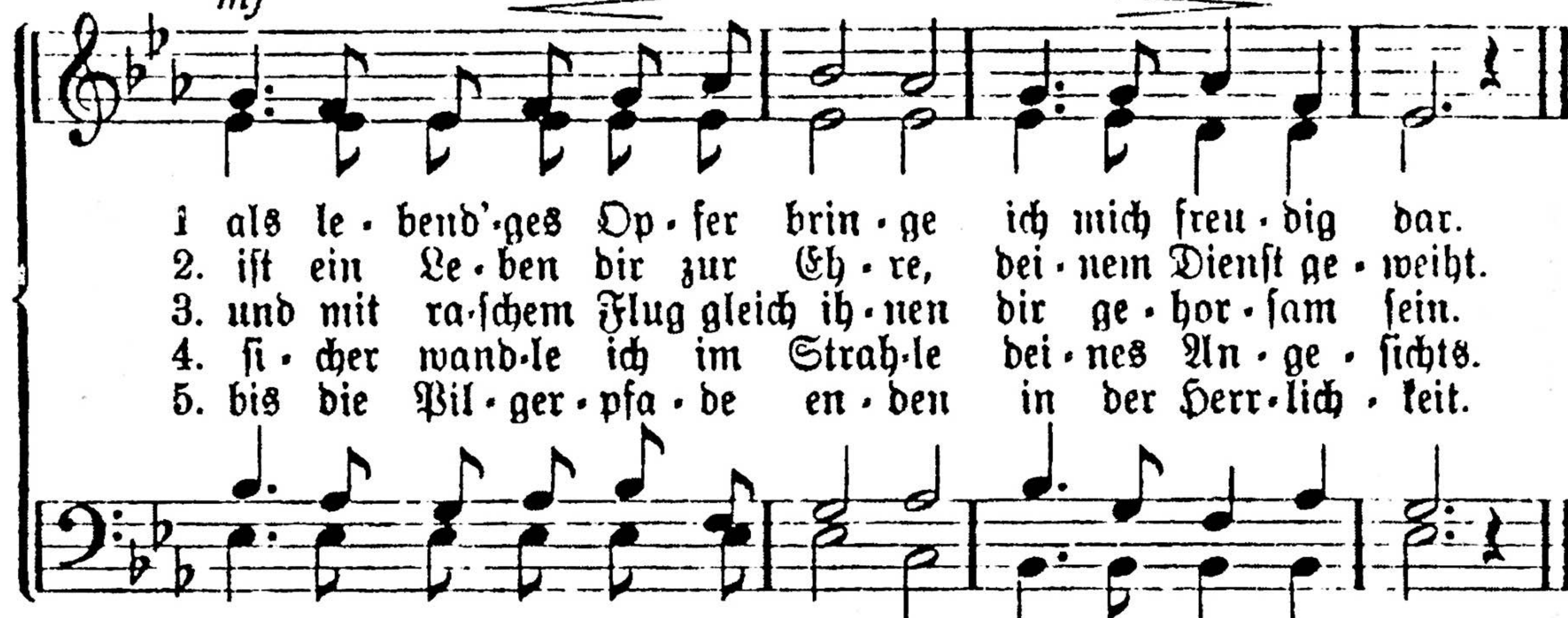


275. Sieh die Gabe, die geringe.

„Vereinlieder.“

p


1. Sieh die Ga - be, die ge - rin - ge, Herr, auf dem Al - tar;
 2. Was ich su - che und be - geh - re, ist die Hei - lig - keit,
 3. Gleich den En - geln möcht' ich die - nen dir, dem Kö - nig mein,
 4. Auch im dun - keln Lei - dens - ta - le, Herr, ich fürch - te nichts;
 5. Herr, wir sind in dei - nen Hän - den jetzt und al - le - zeit,

mf


1 als le - bend'-ges Op - fer brin - ge ich mich freu - dig dar.
 2. ist ein Le - ben dir zur Eh - re, bei - nem Dienst ge - weiht.
 3. und mit ra - schem Flug gleich ih - nen dir ge - hor - sam sein.
 4. si - cher wand - le ich im Strah - le bei - nes An - ge - sichts.
 5. bis die Bil - ger - pfa - de en - den in der Herr - lich - keit.

Chor.

f


1.—5. Nimm, o Je - su, nimm mein Le - ben ganz und gar für dich,



1.—5. will Ver - su - chung mich um - ge - ben, o be - mah - re mich!